

PRESSEMITTEILUNG

++++ SPERRFRIST 16.09., 12:00 UHR +++++

WELTOFFEN. POLITISCH. WIRKSAM.

15. FAIRE WOCHE IN BERLIN, HAMBURG, KARLSRUHE UND STUTTGART ERÖFFNET

Berlin, 16.09.2016 – Unter dem Motto „Fairer Handel wirkt!“ startete heute die 15. Faire Woche mit Auftaktveranstaltungen in Berlin, Hamburg, Karlsruhe und Stuttgart. Vom 16. bis 30. September 2016 lädt die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland mit mehr als 2.000 Veranstaltungen bundesweit dazu ein, den Fairen Handel kennenzulernen und aktiv zu werden. Die Faire Woche wird vom Forum Fairer Handel e.V. in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband e.V. und TransFair e.V. veranstaltet.

Mit dem Motto „Fairer Handel wirkt!“ rücken die Veranstalter die Wirkungen des Fairen Handels in den Fokus der Aufmerksamkeit. Dabei kennt die Kreativität innerhalb der größten entwicklungspolitischen Bewegung Deutschlands keine Grenzen. Ob mit brasilianischen Klängen beim Fair Beats Festival in Norderstedt, einer Fahrradtour zu Stationen des Fairen Handels in Bremen, einem ambitionierten fairen Kaffee-Wettrinken in Brake, einer ayurvedischen Kochshow in Wuppertal oder im Rahmen des bundesweiten Fashion Fairdays für mehr Fairness in der Textilproduktion – die Faire Woche zeigt: „Jeder kann dazu beitragen, Armut und Hunger weltweit zu bekämpfen und zugleich das ökologische Gleichgewicht unseres Planeten zu bewahren“, wie Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller, Schirmherr der Fairen Woche, unterstrich.

Um die zahlreichen Wirkungen des Fairen Handels weltweit greifbar zu machen, bietet die Faire Woche viel Raum für Begegnungen und den direkten Austausch mit Vertreter/innen des Fairen Handels. In diesem Jahr berichten Handelspartner/innen aus Ecuador, Indien, dem Libanon, Mexiko, Peru, Thailand und Uganda im Rahmen der Fairen Woche, wie der Faire Handel ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen verändert hat. „Für unsere Kooperative bedeutet der Faire Handel den Zugang zu einem Markt mit fairen Preisen. Dafür arbeitet jeder von uns hart“, so Ivan Bwambale, Generalsekretär einer Baumwoll-Kooperative in Rwenzori (Uganda). „Im Fairen Handel geht es um Menschen als Akteure in der globalen Wertschöpfungskette. Mit fairem Einkommen können Eltern ihre Kinder in die Schule schicken“, erklärt Bundesminister Müller eine konkrete Wirkung des Fairen Handels in seiner Grußbotschaft zum Auftakt der Fairen Woche 2016. „Wer den Fairen Handel unterstützt, macht diese Welt ein Stück gerechter“, so der Appell des Ministers. Davon können sich die Menschen in Deutschland in den nächsten zwei Wochen persönlich überzeugen. Einen Veranstaltungskalender gibt es unter www.fairewoche.de.

PRESSEKONTAKT

Katrin Frank, Forum Fairer Handel e.V., Tel.: 0173 2576494, presse@forum-fairer-handel.de

Claudia Brück, TransFair e.V., Tel.: 0177 7370080, c.brueck@fairtrade-deutschland.de

Christoph Albuschkat, Weltladen-Dachverband e.V., Tel.: 0163 6766906,

c.albuschkat@weltladen.de

PRESSEMAPPE

Die digitale Pressemappe mit der Pressemitteilung, den Highlights der Fairen Woche, Portraits und Fotos der Handelspartner/innen sowie Pressefotos von der Eröffnungsveranstaltung in Berlin (ab 12:00 Uhr) können Sie unter www.fairewoche.de/presse zur honorarfreien Verwendung herunterladen.

FAIRE WOCHE 2016

Vom 16. bis zum 30. September 2016 findet die 15. Faire Woche, die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland, statt. Mit dem Motto „Fairer Handel wirkt!“ rücken die Veranstalter dieses Jahr die vielfältigen Wirkungen des Fairen Handels in den Fokus der Aufmerksamkeit. Die Planung und Umsetzung der jährlich mehr als 2.000 Aktionen übernehmen lokale Gruppen und Organisationen wie Weltläden, Aktionsgruppen, kirchliche Gruppen, Unternehmen, Supermärkte, Fairtrade-Schulen oder gastronomische Betriebe. Veranstalter der Fairen Woche ist das Forum Fairer Handel e.V. in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband e.V. und TransFair e.V. Mehr Infos: www.fairewoche.de

HANDELSPARTNER/INNEN, DIE WÄHREND DER FAIREN WOCHE IN DEUTSCHLAND SIND UND FÜR INTERVIEWS ZUR VERFÜGUNG STEHEN

- Yanet Giovana Garay Flores, Geschäftsführerin Agropia, Peru
- Mona Bouazza, Marketing-Leiterin bei Fair Trade Lebanon, Libanon
- Vitoon Panyakul, Geschäftsführer Green Net, Thailand
- Faustino Flores Meneses, Geschäftsführer Hilos y Colores, Peru
- Luz Amalia, Goldschmiedin, Mexiko
- Ivan Bwambale, Generalsekretär der Rwenzori Farmers' Marketing Cooperative Society Limited Uganda
- Shaleish Patel, Baumwoll-Projektmanager, Indien
- Joaquín Vásquez, Geschäftsführer Urocal, Ecuador

Für die Vermittlung von Interviewpartner/innen stehen wir Ihnen gerne unter presse@forum-fairer-handel.de zur Verfügung.